



Der Bulle „Syrax“ von Günter Wilhelmi, vorgeführt von Felix Vaupel, wurde zum Mister Pfingstmarkt gekürt. Fotos: Frank Seumer



Alle Kinder vom Kälberaufzucht- und Vorführwettbewerb wurden mit Foto-Urkunden ausgezeichnet. Die Erfolgreichsten freuen sich über Pokale.

Mister Frankenberg 2026 kommt aus löhlbacher Zucht

Bezirkstierschau auf dem Pfingstmarkt Frankenberg

Die Kuh „Carola“ aus Haubern und der Bulle „Syrax“ aus Löhlbach sind die neuen Miss und Mister Pfingstmarkt. Mehrere Tausend Besucher kamen am Pfingstsonntag bei bestem Wetter zur traditionellen Tierschau auf die großen Wehrweide. Über 300 Pferde, Esel, Kühe, Ziegen, Schafe, Kaninchen und Geflügel waren dort ausgestellt. Bürgermeisterin Barbara Eckes und die hessische Milchkönigin Hanna Theis überreichten die Schärpen, Medaillen und Pokale an die erfolgreichsten Züchter.

Das beste Pferd, ein deutsches Reitpferd, war die Stute Comtessa von Christina Schneider aus Gemünden. Der Siegerbulle aller Rassen wurde zum Mister Frankenberg gekürt. Er heißt Syrax von der Rasse Fleckvieh Fleisch und gehört Günter Wilhelmi aus Löhlbach. Die beste Kuh namens Carola, zugleich Miss Frankenberg, gehört Bernd Michel aus Haubern.

Die Preismünzen des Landesbetriebes Landwirtschaft in Hessen (LLH) wurden an Lisa Degenhardt aus Löhlbach für Quessant Schafe, Bernd Schlichterle aus Ernsthäuser für den Siegerbulle bei den Galloways (beide in Bronze) und an Gerhard Ernst aus Burgwald für das beste Typ-tier aller Fleischerderrassen, die Charolais-Kuh Paulina (in Silber), verliehen.

Medaillen des Bundesverbandes Rind und Schwein in Silber und Bronze nahmen Bernd und Moritz Schlichterle für das Sieger-Jungrind und die Siegerkuh bei den Galloways entgegen. Die gleiche Auszeichnung in Bronze

ging an Bernd Michel für die Siegerkuh mittel und Miss Frankenberg „Carola“. Er stellte auch die beste Betriebsammlung bei den Kühen der Rasse Deutsche Holstein. „Die drei Kühe zeichnen sich durch Stärke, Harmonie und eine hohe Euterqualität aus. Sie sind auf den Punkt genau

topfit“, würdigte Preisrichter Josef Mathweis aus Schmallingen die züchterische Leistungen. Schauleiterin Thea Ebinger vom Landesbetrieb Landwirtschaft hob das hohe Niveau der Frankenger Bezirkstierschau hervor, bei der viele Betriebe ihre Tiere präsentierten, die auch auf Bundesebene erfolgreich sind.

Schau war beliebt bei den Jungzüchtern der Region

Mit fast 50 Teilnehmern sehr gut besetzt waren die Jungzüchternvorführwettbewerbe. Viele Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren stellten kleine Kälbchen oder junge Rinder vor. Preisrichter Lennard Hauck aus Wetterburg lobte den harmonischen Umgang mit den Tieren bei der Präsentation.

Auf großes Interesse stießen auch die Schafschur-Vorführungen von Armin Weller aus Geismar, kommentiert von Matthias Bauch aus Allendorf/Hardtberg. Die Zuschauer durften sich die Wolle der Rhönschafe kostenlos mitnehmen. Die Ziegengehege waren von Kindern meist dicht umlagert, weil Jungtiere zum Streicheln einluden. Weiter im Trend ist auch die Kleintierhaltung. Die Kaninchen- und Geflügelzüchter freuten sich über viel Zuspruch.

Mit Informationsständen waren der Kreisbauernverband und die Jungzüchter vertreten. Sie verlost ein Kälbchen aus der Zucht von Judith Garthe und Karl-Hein Metz. Die Landfrauen versorgten die Besucher mit frischen Waffeln und Kaffee.



Die erfolgreichsten Pferde und Vorführer, von links Marie Salzmann, Bürgermeisterin Barbara Eckes, Christina Schneider und Julia Schneider.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Pferde:

Siegerstute aller Rassen: „Comtessa“ von Christina Schneider aus Gemünden;

Sieger Ponystute „Nena“ von Julia Schneider aus Gemünden;

Jungzüchervorführwettbewerb: Siegerin Marie Salzmann aus Viermünden.

Zur Demonstration: Zwei Poitou Esel von Bernd Schlichterle.

Rinder:

Deutsche Holsteins: Miss Pfingstmarkt „Carola“ von Bernd Michel aus Haubern;

Sieger Betriebssammlung mit drei Kühen von Bernd Michel; Reservesieger-Betriebssammlung von Ralf Hellmuth aus Haina;

Siegerkuh jung „GMH Chiara“ von Garthe-Metz GbR aus Ellershausen; Reservesiegerkuh jung von Bernd Michel;

Siegerkuh mittel „Carola“ von Bernd Michel;

Reservesiegerkuh mittel „CHH Anette“ von Lothar und Stefan Christ aus Grünen;

Siegerkuh alt und beste Euterkuh „My All In“ von Ralf Hellmuth; Reservesiegerkuh alt TSc Grete von Garthe-Metz GbR, gezüchtet von Thorsten Schnatz aus Rhadern;

Jersey: Beste Kuh „DM Lala“ von Michael Mütze aus Geismar;

Fleckvieh: Beste Kuh „Tiramisu“ von Michael Mütze.

Kälberaufzuchtwettbewerb:

Jüngere Vorführer 3 bis 6 Jahre: 1. Platz Marie Sklarek aus Battenberg (6 Jahre); 2. Platz Tilda Bamberger (5) aus Frankenberg; 3. Platz Natalie Christ (3) aus Grünen, Luisa Groll (5) aus Allendorf, Fynn Schwalm aus Gemünden (5), Rose Seibert aus Frankenberg (6), Hanna Jäger aus Haina (6), Lina Scheuffler aus Gemünden (6) und Hanno Metz aus Rosenthal (6).

Ältere Vorführer 7 bis 10 Jahre: 1. Platz Sophie Garthe aus

Gemünden (9), 2. Platz Lasse Ohlsen aus Frankenu (9), 3. Platz Emanuel Wilhelm (Röddenau), Marie Christ (Grüsen), Feline Maye, Lia Sofie Ernst (beide aus Haina), Marleen Garthe, Mathilda Reis, Finn Scheuffler, Luisa Christ (alle aus Gemünden), Mattheo Lorenz (Vöhl), Lia Kraußhaar (Frankenu), Juana Seibel (Frankenberg) und Heinrich Schuchard (Burgwald).

Jungrindervorführwettbewerb:

Ältere Vorführer: 1. Paula Hartmann aus Haubern, 2. Sophie Ohlsen aus Dainrode;

Jüngere Vorführer: 1. Pia Fackiner aus Dainrode, 2. Greta Hartmann aus Haubern. Bestes Typrind. „BHJ Ana JR“ von Olaf Fackiner aus Dainrode.

Fleischrinder:

Beste Bulle aller Rassen und Mister Pfingstmarkt: „Syrax“ aus der Rasse Fleckvieh-Fleisch von Günter Wilhelmi aus Löhlbach, vorgeführt von Felix Vaupel;

Bestes Typtier aller Rassen: Charolais Kuh „Paulina“ von Gerhard Ernst aus Bottendorf, vorgeführt von Katharina Schuchard.

Galloways: Bestes Jungrind „Cappucino“, bester Bulle „Kamelot“ und beste Kuh „Mo Mabase“ alle von Bernd und Moritz Schlichterle aus Ernsthäusen.

Schafe:

Siegerbock Landschaftsrassen: Rhönschafbock von Andreas Starklauf aus Röddenau;

Siegerlos Landschaftsrassen: Rhönschafe von Kevin Weller aus Geismar;

Siegerbock und Siegerlos Fleischschaf: Catharina Drews aus Neukirchen;

LLH-Münze in Bronze für die Quessant-Schafe von Lisa Degenhardt aus Löhlbach.

Ziegen:

Siegerbock Fleischziegen: „Horst“ von Rica Homrighausen aus Neuludwigsdorf;

Siegerziege Fleischziegen: „Söckchen“ von Norbert Henseling aus Wollmar;

Siegerpokal für den Burenziegenbock „Hans-Dieter“ von Martin Kann aus Oberense;

Siegerpokal für die Zwergziege „Ophelia“ von Rica Homrighausen;

Sieger Jungzüchterwettbewerb: Henner Henseling aus Wollmar.

Frank Seumer

Weitere Schauberichte im Internet

Weitere Schauberichte sind im Internet unter www.lw-heute.de/ausderregion zu finden.